

Allianz Chronischer Seltener Erkrankungen

Eine Stimme für die Seltenen

das Engagement der ACHSE für die Waisenkinder der Medizin

Karl-Heinz Klingebiel, Vorstandsmitglied ACHSE e.V.



Tag der seltenen Erkrankungen 2011 "Forschung für/mit seltenen Erkrankungen"

> Samstag, 5. März 2011 Würzburg, Zentrum für Innere Medizin



Seltene Erkrankungen sind keine Rarität sondern Realität.

- nicht mehr als 5 von 10.000 Menschen
- 4 Millionen betroffene
 Menschen in Deutschland
- mehr als 5000 verschiedene Seltene Erkrankung
- meistens schwer diagnostizierbar

- in 80% der Fälle genetischen Ursprungs
- vor allem Kinder und Jugendliche











Typisch für die "Seltenen"

- Langer Weg zur Diagnose
- Stark beeinträchtigte Lebensqualität und -dauer
- Fehlende oder unverständliche Informationen _
- Suche nach kompetenter Behandlung
- KaumvorhandeneTherapien

- Mangel an erfahrenen Ärzten und nichtärztlichen Therapeuten
- Isolation und Einsamkeit
- Kampf um Anerkennung und gleichberechtigte Versorgung bei Ärzten, Kliniken und Versicherern





ACHSE?

Allianz

Chronischer

Seltener

Erkrankungen



Derzeit sind bei der ACHSE mehr als 100 Selbsthilfeorganisationen vernetzt.

Jede Organisation vertritt und begleitet Menschen, die mit einer spezifischen SE leben und deren Angehörige.

ACHSE bündelt die Kräfte krankheitsübergreifend und bundesweit.





Wir sind Mitglied der @achse

















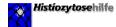




































































aktion benni & co e. V.

































































































Ziele der ACHSE

- Wissen über Seltene Erkrankungen vergrößern
- Selbsthilfe vernetzen und stärken
- Interessen von Betroffenen und Organisationen vertreten
- Zusammenarbeit zwischen Patientenorganisationen, Wissenschaftlern, Ärzten, anderen therapeutischen und pflegenden Kräften und der Industrie/Wirtschaft auf der Grundlage von Transparenz und Unabhängigkeit fördern
- Sensibilität erhöhen und Informationsbasis verbreitern
- Forschung mobilisieren

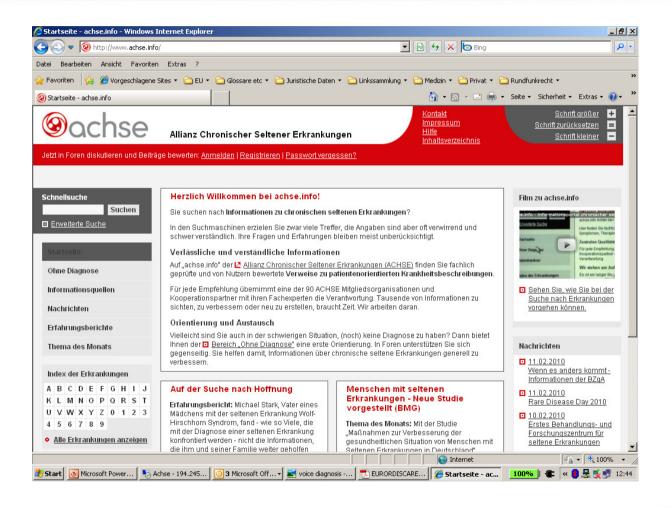


Engagement für die Seltenen

- Information
- Beratung
- Interessenvertretung
- Forschungsförderung
- Vernetzung
- Öffentlichkeitsarbeit



Zu wenig Informationen – www.achse.info





Betroffenen – und Angehörigenberatung



Informationsmangel, Einsamkeit und Angst, praktische Probleme



Interessenvertretung

















Interessenvertretung, z.B. NAMSE

- NAMSE: Nationales Aktionsbündnis für Menschen mit Seltenen Erkrankungen
- Start: März 2010,
- Beteiligte: BMG, BMBF und ACHSE sowie 23 weitere Akteure
- Ziel: Nationalplan 2012
- Struktur: Steuerungsgruppe und 4 AGs
 - AG 1: Informationsmanagement
 - AG 2: Wege zur frühzeitigen Diagnose seltener Erkrankungen
 - AG 3: Versorgung, Zentren, Netzwerke
 - AG 4: Forschung



ACHSE Lotse an der Charité





Den Weg zur Diagnose verkürzen: Charity for Charité ermöglicht ACHSE Lotse an der Charité

Der "ACHSE Lotse" ist ein "Netzwerker". Ein Arzt für Ärzte.



Aufmerksamkeit und ein Bewusstsein für Seltene Erkrankungen schaffen







Forschungsförderung



Bildquelle: Deutsche Telekom AG

Eva Luise Köhler

Forschungspreisverleihung 2008

"In der Forschung für Seltene Erkrankungen bewegt sich besonders viel dort, wo es aktive Patientenorganisationen gibt."

Dr. Stephen Groft Direktor des Office of Rare Diseases Research National Institutes of Health der USA



Forschungsförderung

Was behindert Forschung bei Seltenen Erkrankungen?

- Geringe Patientenzahl
- Fehlender ökonomischer Anreiz für die Pharmaindustrie
- Fehlende medizinische Kompetenzzentren
- Fehlende Verantwortliche für Seltene Erkrankungen in Ministerien
- Fehlendes Bewusstsein in der Gesellschaft für Seltene Erkrankungen

Forschungsförderung

- Lernen aus den Erfahrungen der anderen
- Information über Preisausschreibung, Förderungsmöglichkeiten etc.
- Preisverleihung der Eva Luise Köhler Forschungspreis, ACHSE / Central Versorgungspreis, Preis der Klüh-Stiftung
- Problembewusstsein und Interessen bei Förderern, Pharma und Politik wecken
- Lobbying für bessere Rahmenbedingungen



Forschungsförderung vorantreiben: wissenschaftlicher Beirat der ACHSE



Der wissenschaftliche Beirat mit Frau Eva Luise Köhler: Erste Reihe v. l.: Monika Lelgemann MSc, Prof. Dr. med. Birgit Lorenz, Prof. Dr. med. Rembert Elbers, Dr. Frank Brunsmann, Prof. Dr. med. Alfred Hildebrandt, Zweite Reihe v.l.: Prof. Dr. med. Andrea Superti-Furga, Prof. Dr. med. Thomas O.F. Wagner, PD Dr. med. Arpad von Moers, Prof. Dr. med. Bernhard Manger. Dritte Reihe v. I.: Prof. Dr. med. André Reis, Prof. Dr. med. Klockgether, Prof. Dr. rer. nat. Hans R. Schöler, Prof. Dr. med. Kurt Ullrich, .Nicht auf dem Foto: Prof. Dr. med. Frik Harms und Prof. Dr. med. Annette Grüters-Kieslich



Mit einer Hand kann man keinen Knoten knüpfen















ACHSE e.V. Kontakt & Information

Geschäftsstelle Berlin

+49 30 33007080 info@achse-online.de www.achse-online.de www.achse.info



Karl-Heinz Klingebiel Mitglied des Vorstands ACHSE e.V.

Karl-Heinz.Klingebiel@achse-online.de

